FAQ

Allgemeines

Können Männer teilnehmen?
Nein, dies ist ein Törn nur für Frauen.

Gibt es eine Altersbeschränkung?
Solange du volljährig bist, gilt: Du bist so alt oder jung, wie du dich fühlst!

Verfügen die Skipperinnen über die notwendigen Qualifikationen?
Ja! Skipperin Maren hat sowohl den SHS als auch den Yachtmaster Ocean und ist RYA Cruising und Navigation Instructor. Co-Skipperin Marie hat den Schweizerischen Hochseeschein. Aber nicht nur Scheine zählen: Die Beiden haben mehrere Atlantiküberquerungen auf dem Buckel und kennen unser geplantes Segelrevier gut. Sie gestalten für euch ein abwechslungsreiches Programm auf dem Wasser und an Land.

Auf was für einem Boot segeln wir?
Unser Segelboot ist ein 2022 gebauter Fountaine Pajot 42 Astrea mit 4 Doppelkabinen mit eigenem Bad.

Muss ich Vorwissen haben?
Du bist mit zwei erfahrenen Skipperinnen bestens versorgt und musst kein Vorwissen mitbringen. Pro Skipperin sind es auf unserem Törn nur drei Frauen. Gerne bringen wir dir so viel bei, wie du möchtest, sodass du tatkräftig mit anpacken kannst. Wenn du schon Vorwissen hast, umso besser, dann darfst du verantwortungsvollere Aufgaben übernehmen. Du möchtest lieber nicht aktiv mitsegeln, sondern in der Sonne brutzeln und lesen? Auch das ist prima. Dein Urlaub, deine Entscheidung.

Ich habe eine körperliche Behinderung – kann ich mitsegeln?
Wir möchten den Törn für jede Frau möglich machen. Die Sicherheit aller Crewmitglieder steht im Vordergrund. Du hast eine körperliche Einschränkung, bist aber schon gesegelt und weißt, du kommst an Bord gut klar? Dann kein Problem. Andernfalls kontaktiere uns doch am besten vor deiner Buchung, damit wir deine Situation besprechen und dir eine Empfehlung geben können, ob der Törn gut für dich geeignet ist.

Kann ich eine Bestätigung über die gesegelten Seemeilen erhalten?
Selbstverständlich können wir dir eine Bestätigung ausstellen. Solltest du das wünschen, teile uns bitte vor Törnbeginn mit, ob du Meilen für den SKS/SSS, Yachtmaster oder Schweizer Hochseeschein sammelst, damit wir das richtige Formular vorbereiten können.

Wie viele Frauen können maximal teilnehmen?
Auf unserem Törn gibt es zwei Skipperinnen und maximal sechs Teilnehmerinnen. Wir werden maximal zu acht sein.

Warum sollte ich diesen Törn buchen?
Dieser Törn ist der richtige für dich, wenn…
- Du mit fundiertem Segelwissen und unvergesslichen Erfahrungen nach Hause gehen möchtest
- Du Wert legst auf eine individuelle Betreuung durch erfahrene Skipperinnen mit ausgeprägter Revierkenntnis
- Du die facettenreiche Karibik auf einem Katamaran erkunden möchtest
- Du keine Lust auf ein altes, runtergerocktes Boot hast
- Du gleichgesinnte Frauen kennenlernen möchtest
- Du genau die richtige Kombination aus Segeln, Aktivitäten und Chillen suchst.

Gibt es eine Mindestanzahl an Teilnehmerinnen?
Wir können den Törn ab einer Mindestzahl von vier Teilnehmerinnen durchführen.

Ich habe noch Fragen, wie kann ich Euch erreichen?
Solltest du noch Fragen haben, die nicht in diesen FAQ beantwortet werden, schreib gern eine Email an maren@marenchristoffer.de

Buchung

Wie schnell soll ich buchen?
Schwer zu sagen! Vielleicht ist noch drei Monate vor Törnbeginn ein Platz frei, vielleicht ist innerhalb einer Woche alles ausgebucht. Wenn du dabei sein möchtest, dann sichere dir deinen Platz.

Gibt es noch weitere Termine für die Frauen-Törns?
Wir sind in der Planung! Wenn du Interesse an einem anderen Termin hast, schreibe uns eine Nachricht.

Was ist im Preis enthalten?
- 14 Nächte an Bord eines topmodernen 42-Fuß Katamaran, Baujahr 2022. Jede Doppelkabine verfügt über eine eigene Nasszelle mit Duschmöglichkeit.
- Zwei erfahrene Skipperinnen, die sich um ein abwechslungsreiches Programm an Bord und an Land kümmern
- Maximal 6 Gäste
- Für die Frauen ohne Segelerfahrung gibt es einen Crashkurs zum Segeln, für die Frauen mit vorhandener Erfahrung gibt es viele Lernmöglichkeiten bis hin zur Astronavigation
- Unsere Yacht ist gut ausgestattet: Beiboot mit Außenborder
- Bettwäsche und Handtücher
- Endreinigung
- Schnorchelausrüstung
- Kautionsversicherung ohne Selbstbeteiligung

Kann ich eine Kabine einzeln belegen?
Eine Einzelbelegung ist nicht vorgesehen. Wenn du deine Kabine partout nicht mit einer anderen Frau teilen möchtest, schreib uns bitte eine Nachricht.

Auf welche Zusatzkosten muss ich mich einstellen?
Folgende Kosten kommen noch auf dich zu:

- An - & Abreise
- Ca. 200 - 400 € Bordkasse p.P. / Woche für Lebensmittel, Diesel für die Yacht, Hafengebühren, Verpflegung für Skipperinnen und einige Restaurantbesuche.
- Reiserücktrittsversicherung, Reisekranken- und Unfallversicherung

Was passiert, wenn ich doch stornieren muss?
Die Stornierungsbedingungen findest du in unseren AGB.

Vor der Reise

Um was muss ich mich vor der Reise kümmern?
Nachdem du bei uns deine Koje reserviert hast, ist erstmal Vorfreude angesagt. Wir bitten dich, nach deiner Anmeldung mit der Flugbuchung noch bis zu unserem OK zu warten. Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.
Einige administrative Aufgaben stehen auf deiner To-Do-Liste: Ist dein Reisepass noch mindestens sechs Monate gültig? Sonst bitte einen Termin beim Amt ausmachen. Sind deine Impfungen für unser Revier auf neuestem Stand? Informiere dich über benötigte Impfungen beim Auswärtigen Amt und bedenke dabei, dass wir nicht nur Martinique erkunden, sondern auch die Nachbarinseln. Deckt deine Krankenversicherung das Reisegebiet? Falls nicht, schließe bitte eine Reisekrankenversicherung ab.

Was muss ich mitbringen?
Grundsätzlich gilt: Je weniger, desto besser! Eine Packliste findest du hier.

Wie funktioniert die Kojenzuteilung?
Die beiden Skipperinnen teilen sich eine Kabine. Bleiben noch drei Doppelkabinen für sechs Teilnehmerinnen. Die Aufteilung wird ausgelost. Solltest du mit einer Freundin zusammenkommen, könnt ihr natürlich eine Kabine teilen.

Gibt es Bettwäsche und Handtücher an Bord?
Ja. Eine detaillierte Packliste findest du hier.

Kann ich meine Mitseglerinnen vor der Reise kennenlernen?
Sobald die Anmeldeliste komplett ist, werden wir eine WhatsApp-Gruppe gründen, um uns kennenzulernen und Details zu besprechen.

Was für ein Gepäckstück eignet sich am besten?
Am besten nimmst du eine faltbare Reisetasche oder einen Segelsack mit - ein sperriger Koffer findet an Bord keinen Platz. Und: Je weniger du mitnimmst, desto besser. Alle Details findest du auch in unserer Packliste.

Welche Versicherungen sind nötig?
Wir empfehlen dir den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. Erkundige dich außerdem bei deiner Krankenkasse, welche Länder bei deiner gewöhnlichen Krankenversicherung inkludiert sind, und schließe im Zweifelsfall eine Reisekranken- und Unfallversicherung ab.

Anreise

Wie reise ich an?
Buche deinen Flug so, dass du am 21.2.2026 am späten Nachmittag auf Martinique bist. Wir treffen uns um 20 Uhr auf dem Katamaran in Le Marin. Plane lieber etwas Puffer ein, denn am 22.2. möchten wir zeitig ablegen, damit alle möglichst viel vom Törn haben. Am 6.3. abends müssen wir zur Marina in Le Marin zurückkehren, damit wir am 6.3. morgens den Kat ans Charterunternehmen zurückgeben können. Es wäre schön, wenn wir am 7.3. noch einmal gemeinsam frühstücken, bevor sich unsere Wege trennen.

Wie komme ich vom Flughafen zur Marina?
Vom Flughafen Martinique bis zur Marina Le Marin ist es mit dem Taxi ca. eine Stunde, mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ca. zwei Stunden. Falls mehrere von uns zu einer ähnlichen Zeit ankommen, bietet sich eine gemeinsame Taxifahrt an. Details können wir in unserer gemeinsamen WhatsApp-Gruppe klären.

Wann und wo treffen wir uns?
Wir treffen uns am 21.2.2026 um 20 Uhr. Der Treffpunkt ist im Hafen von Le Marin auf Martinique, wo wir unseren Katamaran übernehmen. Den genauen Treffpunkt teilen wir dir kurzfristig mit.

Unterwegs

Wie kann ich im Notfall erreicht werden?
Wenn wir uns in Landnähe befinden, hast du normalen Handyempfang. Die Distanzen zwischen den Inseln sind relativ klein, somit ist nur mit kurzen Funklöchern zu rechnen. Apropos Funk: Sollten wir an Bord auf Hilfe von anderen angewiesen sein, so können wir über UKW-Funk mit anderen Schiffen und der Küstenwache kommunizieren, auch ohne Handynetz.

Gibt es WLAN an Bord?
Nein. Wenn wir in Landnähe sind, wirst du normale Netzabdeckung auf deinem Handy haben (erkundige dich bezüglich Roaming bei deinem Anbieter, um böse Überraschungen zu vermeiden).

Wie viele Seemeilen fahren wir in dieser Zeit?
Das kommt auf die Zusammensetzung der Crew, das Wetter und eure Bedürfnisse an. Um euch einen Anhaltspunkt zu geben: Ein Törn von Martinique nach Dominica, Iles Saintes, Marie Galante und zurück sind etwa 240 Seemeilen. In die andere Richtung über St. Lucia, St. Vincent und die Grenadinen und bis nach Grenada und zurück sind etwa 320 Seemeilen. Wenn du das Revier erkunden möchtest, spiel doch mal mit der "Törnplaner"-Funktion unter https://map.openseamap.org/.

Wie läuft das mit der Verpflegung?
Einen Großteil der Mahlzeiten werden wir an Bord zu uns nehmen. In Absprache mit der Gruppe werden wir das ein oder andere Mal in einem Restaurant essen oder einen Sundowner in einer Beachbar zu uns nehmen.
Wir beteiligen uns alle an der Verpflegung. Das heißt, jede von uns übernimmt Mahlzeiten, die sie für die Gruppe zubereitet. Jede von uns mixt mal Cocktails und jede macht mal den Abwasch.
Nach der Anreise gehen wir gemeinsam einkaufen und besorgen die Lebensmittel, die für unseren Törn notwendig sind. Macht Euch gerne im Vorfeld Gedanken, was ihr kochen könntet. Die Einkäufe werden aus der Bordkasse bezahlt. Dadurch, dass wir auf Martinique, einem französischen Überseedepartement, unseren Katamaran übernehmen, findet sich hier eine tolle Auswahl an Lebensmitteln zu europäischen Preisen. Auf den Nachbarinseln St. Lucia und Dominica ist die Lebensmittelversorgung schwieriger, aber es ist möglich, etwas nachzukaufen, wenn wir etwas vergessen haben sollten.
Falls du Vegetarierin oder Veganerin bist oder eine Lebensmittelunverträglichkeit hast, teile das der Gruppe bitte vor der Reise mit und wir finden bestimmt eine Lösung, sodass alle satt werden.

Wohin segeln wir?
Wir starten in Le Marin im Süden der französischen Insel Martinique. Nach einer gründlichen Sicherheitseinweisung und dem Proviantieren für die kommenden Wochen machen wir die Leinen los und segeln dahin, wohin der Wind uns treibt. Vielleicht machen wir eine Wanderung auf Dominica mit seinen unzähligen Wasserfällen und heißen Quellen. Vielleicht machen wir auf St. Lucia beim legendären Friday Night Jump Up die Straßen unsicher. Oder wir machen eine Rollertour auf Marie Galante durch die Zuckerrohrplantagen. Sicher ist: Wir werden wundervolle Naturspektakel sehen, neue Kulturen kennenlernen und viel Spaß beim Segeln haben.

Wie ist der Ablauf des Törns?
Am Abend der Übernahme treffen wir uns an Bord. Nach einer gründlichen Sicherheitseinweisung und gemeinsamen Proviantieren machen wir die Leinen los. In den nächsten 2 Wochen sind wir frei, das zu tun, worauf wir am meisten Lust haben. Doch der Wind und das Wetter müssen stimmen. Eure Skipperinnen haben ein buntes Programm für euch im Kopf: lehrreiche Segelmanöver, traumhafte Ankerbuchten und fantastische Landgänge.

Sind wir jeden Abend in einem Hafen?
In der Karibik gibt es, anders als beispielsweise in der Ostsee, nur wenige Marinas. Wir werden also einen Großteil der Nächte an wunderschönen Ankerplätzen verbringen. Von hier aus hast du auch viel bessere Chancen, einen Green Flash beim Sundowner zu sehen. Wenn es uns doch mal an Land zieht, können wir das ganz bequem mit dem Dinghy erledigen.

Machen wir Nachtfahrten?
Das entscheiden wir gemeinsam. Grundsätzlich sind Fahrten in die Dunkelheit/Nacht möglich. Alternativ können wir auch mal sehr früh am Morgen starten und in den Sonnenaufgang segeln. Manchmal kann es vielleicht sinnvoll sein, nachts zu starten, um dann bei Helligkeit am Ziel anzukommen.

Was passiert bei schlechtem Wetter?
Unseren Törn haben wir so gelegt, dass er zu einer Zeit stattfindet, in der in der Karibik mit stetem Passatwind und fantastischem Wetter zu rechnen ist. Doch Ausnahmen bestätigen die Regel. Das Wetter entscheidet, wo wir hinsegeln und ob wir den Hafen verlassen können. Landgänge und ein gutes Buch lassen die Hafenzeit wie im Fluge vergehen.

Kann ich seekrank werden?
Wir segeln auf einem Katamaran, wo Seekrankheit bei vielen Menschen weniger ausgeprägt ist als auf einem Monohull. Aber: Jede erwischt es mal. Gerade die ersten Tage können für den Magen anstrengend sein. Typischerweise hast du aber nach spätestens drei Tagen deine Seebeine und kannst den Törn voll und ganz genießen. Für die Überbrückung empfehlen wir Medikamente mit dem Wirkstoff Dimenhydrinat. Auch hochdosiertes Vitamin C soll gut wirken. Lass dich am besten einmal von deinem Hausarzt beraten, was er dir empfehlen würde. Wichtig: Wenn du an Seekrankheit leidest: iss regelmäßig, trink viel Wasser und lass nicht das Frühstück vor dem Ablegen weg. Alkohol und Seekrankheit vertragen sich nicht. Histaminreiche Nahrung kann das Risiko für Seekrankheit verstärken.

Kann ich mein Handy/Kamera an Bord aufladen?
Das Boot hat ein 12V-Netz mit Steckdosen für das Aufladen von Handys, Kameras und Tablets. Unsere Batterien werden über Solarpanele gespeist. Doch kann Strom mal Mangelware sein. Eine Powerbank schadet nicht (siehe auch unsere Packliste).

Kann ich an Bord duschen?
Jede Doppelkabine hat eine Nasszelle mit Duschmöglichkeit. Meistens duscht man an Bord jedoch mit der Heckdusche. Bedenke, dass alle Seifen und Shampoos ins Meer gelangen; achte daher auf biologisch abbaubare Produkte ohne Mikroplastik. Das gilt auch für Sonnencremes.

Abreise

Wann kann/muss ich am Ende des Törns von Bord gehen?
Am 6.3. abends müssen wir zur Marina in Le Marin zurückkehren, damit wir am 7.3. morgens den Kat ans Charterunternehmen zurückgeben können. Es wäre schön, wenn wir am 7.3. noch einmal gemeinsam frühstücken, bevor sich unsere Wege trennen.